



# TEA-TIME

VIVA KIRCHE WEINGARTEN  
PREDIGT VOM 23.02.2025  
SERIE: GEFÜHRT STATT GETRIEBEN (5)

---

Willkommen! Heute geht es um das Leben mit **Gott vor Augen**. Wie leben wir das? Wie sehen wir ihn? Wie gehen wir an seiner guten Hand?

Psalm 16,8:

*"Ich habe den HERRN stets vor Augen; weil er zu meiner Rechten ist, werde ich nicht wanken."*

Dieser Psalm ist Nahrung und Anleitung für jeden, der unter Gottes Führung leben will. Ein ausgelegtes Gleis, das uns Richtung Licht führt.

Die gute Nachricht: Deine innere Technik funktioniert! Dein Herz hat einen Bildschirm – deine Vorstellungskraft. Du musst nichts einrichten, nur den **Kanal wechseln**.

Wir haben uns angewöhnt, bestimmte Dinge morgens, abends, beim Arbeiten oder Entspannen vor Augen zu haben. Doch wir können bewusst wählen, **Gott vor Augen zu stellen**. Sonst übersehen wir ihn zwischen Nachrichten, Sorgen oder Meinungen anderer.

Hebräer 12,1-2:

*"Deshalb lasst uns mit Ausdauer laufen den vor uns liegenden Wettlauf, indem wir hinschauen auf Jesus, den Anfänger und Vollender des Glaubens."*

Jesus ist unser Glücksfall! Er hat Gottes Wesen vollkommen repräsentiert. Wer auf ihn schaut, lebt die höchste Form von *"Ich habe den HERRN stets vor Augen."*

Wie können wir das konkret umsetzen?

- **Gewohnheiten bewusst nutzen:** Morgens, beim Essen, beim Arbeiten – Gott einbeziehen.
- **Verse auswendig lernen:** *"Ich habe den HERRN stets vor Augen."*
- **Bilder nutzen:** Manche beten vor einem Bild, das sie an Gottes Gegenwart erinnert.
- **Musik hören:** Liedtexte bewusst aufnehmen.
- **Erinnerungen setzen:** Hintergrundbilder, Notizzettel, Symbole im Alltag.
- **Gott in alles einbeziehen:** Beim Einkaufen, Autofahren, Essen – sich vorstellen, dass er dabei ist.

Psalm 16 zeigt, was David in Gott findet:

- Zuflucht, Glück, Sicherheit

- Freude in Fülle
- Rat und Perspektive über den Tod hinaus

Gott vor Augen zu haben ist kein Zwang, sondern ein **Glücksfall**. Wenn wir ihn als den erkennen, der Freude, Frieden und Sicherheit gibt, dann ist dieser Kanal eine Wohltat.

### **Abendmahl**

Wir lesen Psalm 16 **auf Jesus hin** – er hat ihn vollkommen gelebt. Unser Weg ist nicht, es perfekt nachzuahmen, sondern uns **mit ihm zu verbinden**, dem einzigen, der es erfüllt hat.

1. Korinther 11...

Lasst uns in dieser Zeit auf Jesus schauen – den, der alles erfüllt hat.

Amen.

### **Psalm 16**

**1 Ein Miktam. Von David. Bewahre mich, Gott, denn ich berge mich bei dir!**

**2 Ich habe zum HERRN gesagt: »Du bist mein Herr; es gibt kein Glück für mich außer dir.«**

**3 An den Heiligen, die auf Erden sind, (an) ihnen und an den Herrlichen (habe ich) meine ganze Lust.**

**4 Zahlreich sind die Schmerzen derer, die einem anderen (Gott) nachlaufen; ich werde ihre Trankopfer von Blut nicht spenden und ihre Namen nicht auf meine Lippen nehmen.**

**5 Der HERR ist der Anteil meines Erbes und mein Becher; du bist es, der mein Los festlegt.**

**6 Die Messschnüre sind mir gefallen auf fruchtbares (Land); ja, mein Erbteil gefällt mir.**

**7 Ich preise den HERRN, der mich beraten hat, selbst des Nachts unterweisen mich meine Nieren.**

**8 Ich habe den HERRN stets vor Augen; weil er zu meiner Rechten ist, werde ich nicht wanken.**

**9 Darum freut sich mein Herz und jauchzt meine Seele. Auch mein Fleisch wird in Sicherheit ruhen.**

**10 Denn mein Leben wirst du dem Scheol nicht lassen, wirst nicht zugeben, dass dein Frommer die Grube sieht.**

**11 Du wirst mir kundtun den Weg des Lebens; Fülle von Freuden ist vor deinem Angesicht, Lieblichkeiten in deiner Rechten immerdar.**